BARRIEREN EINE BÜHNE GEBEN

Veranstaltung mit geführten Spaziergängen und anschliessender Diskussion

Welche Barrieren finden wir auf dem Weg ins Theater? Von unterschiedlichen Startpunkten aus machen wir uns in Gruppen auf den Weg in die Museumstrasse. Gemeinsam erleben wir, wie unterschiedlich Menschen denselben Weg wahrnehmen und bewältigen. Wir finden zusammen heraus, was nötig ist, damit alle selbstverständlich am städtischen und kulturellen Leben teilnehmen können.

Im Foyer angekommen, wird der Schriftsteller Christoph Keller den Abend mit einem literarischen Beitrag eröffnen. Anschliessend fragen wir gemeinsam: Welche Barrieren begegnen Menschen in St.Gallen, was braucht es, um sie abzubauen, und wer ist dafür zuständig? Darüber sprechen wir mit Stadtrat Markus Buschor sowie weiteren Gästen. Das Publikum ist herzlich eingeladen, eigene Perspektiven einzubringen. So möchten wir einen Dialog beginnen, den wir im nächsten Jahr durch weitere Veranstaltungen fortsetzen werden.

Dieser Abend ist die Auftaktveranstaltung des Barrieren-Dialogs, einer Kooperation der Hochschule Luzern und dem gemeinnützigen Medienhaus CORRECTIV.Schweiz.

Der Barrieren-Dialog wird durch das Eidgenössische Büro für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen EBGB, die Gebert Rüf Stiftung, die Stadt St.Gallen sowie die Stiftung zur Förderung des behindertengerechten Bauens gefördert. Bei der Entwicklung und Umsetzung sind Menschen mit Behinderungen und Organisationen wie die Behindertenkonferenz SG AR AI «beko ost» und Procap von Beginn an beteiligt. Medial begleitet wird der Barrieren-Dialog vom Tagblatt St.Gallen.

Die Spaziergänge beginnen um 17 Uhr an verschiedenen Orten in der Stadt. Sie sind geführt und dauern nicht länger als eine Stunde. Bitte melden Sie sich hier an: https://app.crowdnewsroom.org/crowdnewsroom/anmeldung-barrieren-dialog-theater-st.gallen
Um 18 Uhr eröffnen wir das Gespräch im Foyer des Theaters. Eine Teilnahme an den Spaziergängen sind keine Voraussetzung für den Besuch der Podiumsdiskussion. Dennoch laden wir Sie herzlich ein, beide Angebote wahrzunehmen. Der Eintritt ist frei.